

SPORT IN CASTROP-RAUXEL



Rudern was das Zeug hält für eine gute Sache

Über eine gelungene Veranstaltung freut sich der RV Rauxel, der zum ersten Mal die Benefiz-Regatta „Rudern gegen Krebs“ organisierte. Fast 50 Boote hatten gemeldet, unter denen sich am Ende das Team „Scharfer Hobel“ durchsetzte. Insgesamt seien zwischen 500 und 600 Menschen an der Wartburg-Insel zu

Gast gewesen, sagte Mitorganisator Guido Dreyer, 2. Vorsitzender der Rauxeler Ruderabteilung. „Das ist für so eine Veranstaltung, die zum ersten Mal in Castrop-Rauxel und auch zum ersten Mal im Ruhrgebiet stattfand, gut.“ Auch drei Regenschauer hätten daran nichts geändert.

Mit dem Erlös der Aktion sollen zum Beispiel Sporttherapeuten finanziert werden, die gezielt Sportprogramme für Krebspatienten anbieten und Kurse durchführen. Wieviel Geld letztlich bei der Charity-Aktion zusammengekommen sei, werde zurzeit noch errechnet, so Dreyer.

FOTO: KARL GATZMANGA